

Liebe Freundinnen und Freunde in unseren Pfarrgemeinden **St. Elisabeth**, **St. Florian**, **St. Thekla** und **Wieden-Paulaner**
... in unserer gemeinsamen **Pfarre zur Frohen Botschaft!**
¡Queridos cristianos de nuestra comunidad latinoamericana (... für unsere Lateinamerikanische Gemeinde, in St. Florian zu Hause)!

Das heutige Evangelium lässt sich gut mit einem Journalisten unserer Tage vorstellen – Journalisten lieben kurze, prägnante Antworten, die pointiert und möglichst provokant Inhalte verdichten.

So heute: „Was, Jesus, ist in der ganzen großen Bandbreite von Ge- & Verboten des Judentums denn das eigentlich wichtige?!“

Und die Antwort ist das Kerngebot Jesu: Du sollst Gott lieben, die/den Nächsten, wie (auch) Dich selbst!

All dies ist keine Erfindung Jesu – es ist im Ersten Testament (die 1. Lesung erinnert daran) grundgelegt und in der vielfältig jüdischen Theologie-Diskussion eine Antwort, die nicht neu und für viele Juden auch damals hoch plausibel ist.

Jesus aber erklärt sie zum Kern eines Weges mit ihm!

Kurzbotschaften fliegen auch heute durch die Welt – speziell im politischen Wahlkampfzeiten: Slogans, die mit dem Wecken guter Gefühle und Anklingen wohlthuender Linien das Wahlvolk gewinnen wollen. Doch: Was steht wirklich dahinter?

Eine große Partei hat vor Jahren „Liebe deinen Nächsten“ propagiert – und im Untertext wurden diese dann auf Inländer eingegrenzt – genau das Gegenteil dessen, was die jesuanische Nächstenliebe meint (wie z. B. der Barmherzige Samariter = Ausländer u. a. zeigen).

„Liebe“ – es ist so einfach und oft gesagt. Aber: Auf eine wirklich konkrete Umsetzung im Großen und Kleinen kommt es an – in jenem Geist, den wir aus Jesus erspüren können... - gehen wir's an!

Was kommt...

Sa, 2. 11. 2024 – **Allerseelen**; wir gedenken unserer Verstorbenen in Requiem-Gottesdiensten:

St. Elisabeth: 18 Uhr

St. Florian: 18:30 Uhr: Alle Verstorbenen unserer gemeinsamen Pfarre werden namentlich genannt, unser Kirchenchor singt das Requiem von Martin Wadsack

St. Thekla: 8 Uhr (für verstorbene Wohltäter der Piaristen), 18:30 Uhr (für Verstorbene der Pfarrgemeinde)

Wieden-Paulaner: 18:30 Uhr

Karlskirche: 18 Uhr: Requiem in g-Moll von Jan Zach (1713-1773) mit Vokalsolisten der Karlskirche und Ensemble 1756, Leitung: Martin Zeller

Klarissen/Gartengasse: 7 Uhr

Übrigens: Wusstet Ihr? In unserer **St. Florian**-Kirche werden im „**Totenbuch**“ (links vorne – beim Kreuz) **alle Verstorbenen unserer Gesamt-Pfarre zur Frohen Botschaft** laufend eingetragen... Zu Allerseelen (Sa, 2. 11. 2024, 18:30 Uhr) werden dort auch jene des letzten Jahres namentlich genannt und betend vor Gott gebracht

So, 3. 11. 2024: Heute feiern unser **Pfarrer Gerald**, wie auch unser **früherer** (speziell in **St. Florian** tätige) **Kaplan Alphons Pachta Rayhofen Geburtstag** – ein Gebet für sie wäre ein tolles Geburtstagsgeschenk!

Mo, 4. 11. 2024: Gedenktag des Hl. Karl Borromäus – Patrozinium der Karlskirche, sowie der dortigen Rektoratsgemeinde

Di, 5. 11. 2024, 18 Uhr: **Team 17.000+** im **Besprechungszimmer (St. Florian)**

Mi, 6. 11. 2024: Heute feiert unsere **Pastoralassistentin Manuela** (Schwerpunkt in **St. Florian**) **Geburtstag**: Dir, liebe Manu, Gottes Segen für Dein neues Lebensjahr!

Sa, 9. 11. 2024, 9 Uhr: **Dekanats-Konferenz** (Arbeitssitzung der hauptamtlichen Seelsorger/innen, sowie GA-/PGR-Leiter/innen unseres Dekanats) im Rektorat St. Karl – Hauptthema: Erwachsenen Katechumenat in unseren Pfarrgemeinden!

Do, 14. 11. 2024, 14 – ca. 16 Uhr im **Pfarrsaal St. Thekla**: **Psalmen der Schöpfung**: Eine musikalisch begleitete Reflexion zu ausgewählten Psalmen, die sich auf die Bewahrung der Schöpfung beziehen, mit Marion Jung (frühere Praktikantin bei uns – jetzt Pastoralassistentin Pfarre Maria-Drei-Kirchen) und Wolfgang Zecha

Vorankündigung: **Pfarr-Reise nach Niederschlesien „von Königgrätz nach Breslau“** – 5 Tage (So, 29. 6. – Do, 3. 7. 2025) mit kunsthistorischer Begleitung durch **Manuel Kreiner** (schon von unserer Rom-Reise 2019 bekannt), sowie spirituell durch Pfarrer Gerald Gump: Wir besuchen Königgrätz (historische Altstadt), Breslau (dort Quartier für alle Nächte), erkunden die Dom-Insel und den als schönsten und größten Platz Polens bekannten Marktplatz. Weiters: Gedenkstätten von Dietrich Bonhoeffer (sein Geburtsort) und Edith Stein (Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz – ihre Wirkungsstätte), Schloss Fürstenstein, Schweidnitz (Friedenskirche – größte Holzbarock-Kirche Europas), Leubus mit Zisterzienserkloster (das größte barocke Europas, das „Schlesische Escorial“), Trebnitz, das Grab der Schlesischen Patronin, der Hl. Hedwig von Andechs und die Adersbacher Felsenstadt... All dies kulturhistorisch von Manuel erklärt und spirituell von Pfarrer Gerald eingebettet.

Alle näheren Infos folgen demnächst auf der Pfarr-Web-Seite, sowie im nächsten FroBo *live*.

Willkommen, hier mit dabei zu sein...

Weitere wichtige Informationen:

Arbeit gesucht: Wir suchen für 2 bei uns wohnende Gäste (ein junges Ehepaar) mit aktiver Arbeitserlaubnis je einen offiziell angemeldeten Job – zum ersten Fuß-Fassen und Lebensunterhalt Verdienen; sie kann teilweise Deutsch – er dzt. fast nur Englisch. Wer hier Ideen oder Kontakte hat, bitte bei Pfarrer Gerald melden (Gerald.Gump@zurFrohenBotschaft.at)

Kalender-Sammlung – Gerade jetzt werden Kalender oft als Werbegeschenke verteilt. Wer diese nicht braucht: In der Justizanstalt Josefstadt, wo Pfarrvikar Albert arbeitet, sind ca. 6.000 Häftlinge (m/w) pro Jahr. Die wenigsten haben einen Kalender bei sich, wenn sie verhaftet werden, und selbst wenn, kann es sein, dass ihnen kein Zugriff darauf möglich ist (Beweismittel). Dementsprechend werden laufend, vor allem aber natürlich zu Jahresbeginn, Kalender benötigt, damit die Insassen ihre Termine verwalten können.

Nicht benötigte Kalender bitte über unsere **Pfarr-Büros** zur Weitergabe an Insassen sammeln.

Wichtig: Gebraucht werden Kalender, die **genügend Platz für Notizen** bieten, nicht jedoch rein dekorative Bildkalender.

[HIER](#) auch wieder die **Fürbitten** – darum werden wir diesen Sonntag beten!

Am Fr, 8. 11. 2024 ist unser **Pfarrbüro-Standort St. Florian** geschlossen (das Pfarrbüro selbst aber über eMail und Telefon (ohne Durchwahl) erreichbar.

„Spezial-Infos“ unserer Pfarrgemeinden:

St. Elisabeth:

Aktuell / Was kommt:

Sa, 2. 11. 2024 – **Allerseelen**; wir gedenken unserer Verstorbenen: 18 Uhr Requiem

20 Uhr: **Konzert: „Weltschmerz“** von Beata Beck in unserer Kirche: Werke von Bach, Händel, Haydn, Brahms, Bruckner u. a. – Sopran, Violine, Orgel...

So, 3. 11. 2024, 31. Sonntag im Jahreskreis; Messen 9 + 11 Uhr

Do, 7. 11. 2024, 19 Uhr: **Gemeindeausschuss (GA-Eli)** im Pfarrsaal

Fr, 8. 11. 2024, 18 Uhr: Seelen-Messe Peter Kovacek in unserer Kirche

19:30 Uhr: **offenes Liturgie-Team** (Vorbereitung Patrozinium, Advent, teils auch Weihnachten) im Elisabethzimmer

So, 10. 11. 2024, 32. Sonntag im Jahreskreis; Messen 9 + 11 Uhr

9 Uhr: **Familienmesse** mit den **Erstkommunikationskindern** (Abschluss der EK 2024; Start der EK 2025):

Unsere „Neuen“ werden einzelne zum Start gesegnet!

Blick voraus:

Sa, 16. 11. 2024, 15:30 Uhr: **Messe mit Krankensalbung bzw. Kranken-Segnung** in unserer Kirche; anschl. Agape im Pfarrsaal
Wir freuen uns auf Euer Kommen und begleiten/bringen Euch auch gerne zur Kirche und wieder nach Hause → Meldungen bitte an Eva Zeyringer: Tel: 0660 / 721 63 48 bzw.
eMail Eva.Zeyringer@zurFrohenBotschaft.at

Am 21. 10. 2024 ist **Waltraut Krug** (geb. 7. 3. 1944) **verstorben** – in den 80er-Jahren war sie in unserer Pfarrgemeinde, wie auch als Mitglied unseres Pfarrchores aktiv: Beten wir für sie! Die **Seelenmesse** ist am Di, 19. 11. 2024, 16:30 Uhr in der Paulanerkirche (Feier im außerordentlichen Ritus).

Es gibt wieder die Möglichkeit, einen **Adventkranz** bei uns zu **bestellen**: 30 cm in den Farben liturgisch (3 violett, 1 rosa), weiß oder rot; Unkosten: € 28,-. Bestellungen bitte bis Di, 19. 11. 2024 im Pfarrbüro bzw. nach den Sonntagsgottesdiensten (bei Gerti Hinterndorfer)!

St. Florian:

Aktuell / Was kommt:

Sa, 2. 11. 2024 – **Allerseelen**; wir gedenken unserer Verstorbenen: 18:30 Uhr Requiem: Alle Verstorbenen unserer gemeinsamen Pfarre werden namentlich genannt, unser Kirchenchor singt das Requiem von Martin Wadsack

Übrigens: Wusstet Ihr? In unserer St. Florian-Kirche werden im „**Totenbuch**“ (links vorne – beim Kreuz) **alle Verstorbenen unserer Gesamt-Pfarre zur Frohen Botschaft** laufend eingetragen...

So, 3. 11. 2024, 31. Sonntag im Jahreskreis; 9:30 Uhr: Sonntagsmesse
19 Uhr: **die-messe**: für junge Christ/inn/en

So, 10. 11. 2024, 9:30 Uhr Messe; anschl. Pfarrcafé und kleiner Mittagsimbiss (als Übergang für 13 Uhr:)

13 Uhr in der Bluebox: „**Come together**“ – **Austauschtreffen Pfarrgemeinde St. Florian <-> Lateinamerikanische Gemeinde**: seit vielen Jahren teilen wir Kirche und Räume – endlich wollen wir uns zusammen setzen, um unsere oft recht unterschiedlichen Zugänge zu Spiritualität, Regenbogenfahne, Gemeindegemeinschaften, ... auszutauschen; nicht, um einander „zu überzeugen“, sondern echt ein heftiges Stück einander besser kennen zu lernen.
Große Bitte: Kommt und redet mit, horcht zu und helft zu einem noch offensiveren Zu- & Miteinander mit!

Liturgie-Erklärungen – heute: die Präfation

Die Präfation (vom lateinischen „praefatio“ / von fari/for = „sprechen, sagen“: „Eingangswort, Vorrede“) markiert den Beginn des eucharistischen Hochgebets. Sie beginnt mit einem kurzen Wechselgesang/-Gebet, in dem sich die versammelten Gläubigen neu der Gegenwart des auferstandenen Herrn bewusst wird. An diesen Einleitungsdialog („Der Herr sei mit euch...“ – „Erhebet die Herzen...“ – „Lasset uns danken...“), schließt sich der Lobpreis Gottes („In Wahrheit ist es würdig und recht...“) an, der seinerseits in das Sanktus („Heilig“-Hymnus) einfließt.

Die höchst variable Präfation hat die Aufgabe, aus den Lesungstexten und dem Festgeheimnis den Grund des Gott-Lobens bewusst zu machen und auf den Höhepunkt des Tuns Jesu (Tod und Auferstehung – verdichtet im letzten Abendmahl) hin zuzuspitzen. Sie mündet damit in den großen Heilig-Lobpreis der Engel.

St. Thekla:

... aus dem Liturgiekreis (Mo, 21. 10. 2024):

Unsere **Leitlinie** für die Advent- und Weihnachtszeit 2024: **Mach es wie Gott, werde Mensch!**

An den **4 Adventsonntagen** wurde aus dem Text des jeweiligen Sonntagsevangeliums ein Grundthema für den jeweiligen Sonntag gewählt und daraus ein plakatives Motto entwickelt. Passend dazu wird es auch eine Mitmachaktion geben.

Kinder-Weihnachtsgottesdienst, Familien-Weihnachtsgottesdienst und Mitternachtsmette am **Heiligen Abend** werden von eigenen Teams gestaltet. Für die Mitfeiernden werden „Mitgebsel“ vorbereitet.

Die „Gute Nachricht - Wand“ in unserer Kirche (... eine Initiative von PAss Christian und dem Team 17.000+)

Über den Sommer stand die „**Mauer der Hoffnung**“ am Karlsplatz, jetzt steht sie vor der St.-Elisabeth-Kirche.

Passanten sind eingeladen ihre „guten Nachrichten“ auf Zettel zu schreiben und sie in den Postkasten an der Mauer zu geben.

Diese vielen guten Nachrichten werden laufend auf einer Wand in St. Elisabeth veröffentlicht, aber dort geht schon der Platz aus.

Daher werden sie ab nun auch in St. Thekla auf **Plakatwänden in unserer Kirche** veröffentlicht und können dort nachgelesen werden.

Aktuell / Was kommt:

Sa, 2. 11. 2024 – **Allerseelen**; wir gedenken unserer Verstorbenen:
8 Uhr (für verstorbene Wohltäter der Piaristen), 18:30 Uhr (für Verstorbenen der Pfarrgemeinde)

So, 3. 11. 2024: 31. Sonntag im Jahreskreis; Messen 8 + 9:30 + 11 + 18:30 Uhr

nach der 9:30-Uhr-Messe: Ministrantenstunde in der Sakristei (wie im Regelfall an jedem Sonntag bis inkl. 8. 12. 2024)

Mo, 4. 11. 2024, 16:30 Uhr: Gemeinde-Leitungs-Team (GLT-Thek)

Do, 7. 11. 2024: **Wolfgang** feiert **Geburtstag**: Dir, lieber Wolfgang, mit einem großen Dank für all Dein vielfältiges Wirken Gottes Segen für Dein neues Lebensjahr!

Fr, 8. 11. 2024, 15 Uhr: Messe im **Haus Wieden**

So, 10. 11. 2024, 32. Sonntag im Jahreskreis; Messen 18:30; 8 + 9:30 + 11 + 18:30 Uhr

9:30 Uhr: Begrüßungsmesse der **Erstkommunions-Kinder**; anschließend Treffen im Thekla-Saal

nach der 9:30-Uhr-Messe: Ministrantenstunde

Blick voraus:

Mo, 11. 11. 2024, 17 Uhr (Treffpunkt in unserer Kirche): **Martinsfeier** für alle Kinder mit ihren Eltern: Der Hl. Martin ist Vorbild für gelebte Nächstenliebe – diesem Grundauftrag wollen wir nachgehen. Bitte bring deine Laterne mit – bei trockenem Wetter werden wir einen kleinen Laternenumzug machen! Wir freuen uns auf dein Kommen!

So, 17. 11. 2024: **Caritas-Sonntag** – Kollekte für die Inlandshilfe der Caritas
9:30 Uhr: Caritasmesse mit **Kinderwortgottesdienst**
nach allen Vormittagsmessen gibt's einen **Benefiz-Marmeladen- und Kuchenmarkt** zugunsten der Gemeindec Caritas St. Thekla im Eingangsbereich der Piaristen-Volksschule!

Wir würden uns über viele

selbstgemachten **Kuchen** und **Marmeladen** oder **Chutneys** freuen – bitte in beschrifteten Marmeladengläsern in der Sakristei oder im Pfarrbüro (Di + Do + Fr VM) abgeben.

Wenn Ihr für unseren **Kuchenmarkt** backen wollt, meldet Euch bitte bei Monika Sprinzi im Pfarrcafé oder per eMail (sprinzi.monika@gmail.com). Abgabe möglichst am Sa, 16. 11. 2024, 18:30–20 Uhr oder verlässlich am Sonntag selbst vor 8:30 Uhr. Weitere Informationen: bei Renate Eibler unter Renate.Eibler@zurFrohenBotschaft.at oder im Pfarrcafé

Wieden-Paulaner:

Aktuell / Was kommt:

Sa, 2. 11. 2024 – **Allerseelen**; wir gedenken unserer Verstorbenen: 18:30 Uhr Requiem

So, 3. 11. 2024: 31. Sonntag im Jahreskreis; Messen 9:30 + 18:30 Uhr;
Kollekte für unser Orgelprojekt

Do, 7. 11. 2024, 19:30 Uhr: **Gemeindeausschuss (GA-Wied)** im
Theresiensaal

Blick voraus:

Di, 12. 11. 2024, 19:30 Uhr: Männerrunde

Do 14. 11. 2024, 15 Uhr: Seniorenclub zu ebener Erd' im Theresiensaal
16 Uhr: Kinder-Wortgottes-Werkstatt in unserer Kirche

Das monatlich neue „**Nachrichtenblatt Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner**“
(November 2024) ist [HIER](#) abrufbar.

andere Kirchen / Gemeinden / Rektorate:

Rektorat St. Karl – Karlskirche

So, 3. 11. 2024, 10 Uhr: **Feier des Patroziniums:** Festmesse zu Ehren des
Kirchenpatrons, des Hl. Karl Borromäus: Krönungsmesse von
W.A.Mozart mit Cantores Caroli (Chor der Karlskirche) und Ensemble
1756 unter der Leitung von Martin Zeller; Zelebrant: Jan Graubner,
Erzbischof von Prag

Ich wünsche Euch ein gutes und heilvolles Verstorbenen-Gedenken und dann
einen guten Sonntag!

Euer

Pfarrer Gerald